

Medienmitteilung

Phonak Holding AGLaubisrütistrasse 28
CH-8712 Stäfa
Schweiz

Betrifft Halbjahresbericht per 30. September 2004

Datum 25. November 2004

Kontakt Valentin Chaperro (CEO) und Oliver Walker (CFO)

Telefon +41 1 928 01 01

Telefax +41 1 928 03 90

Umsatzsteigerung von 10% gegenüber Vorjahr in Lokalwährungen

Weiterer Anstieg der Bruttogewinn- und EBITA-Margen

Die Phonak Gruppe veröffentlicht heute ihren Halbjahresbericht per 30. September 2004. In der ersten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres erreichte der konsolidierte Umsatz CHF 325 Mio. Dies entspricht einem Wachstum von 10% in Lokalwährungen (+8% in der Berichtswährung) gegenüber dem 1. Halbjahr 2003/04. Zu dieser Steigerung haben einerseits erfreuliche Perseo-Verkäufe und andererseits ein starkes Wachstum der digitalen Produktlinien des unteren Preissegments sowie der drahtlosen Kommunikationssysteme beigetragen. Die Bruttogewinnmarge erreichte 59,5% und liegt fast 500 Basispunkte über dem Vorjahreswert (54,8%). Das Betriebsergebnis EBITA konnte um 43,2% auf CHF 56,0 Mio. gesteigert und damit die EBITA-Marge auf 17,2% (Vorjahr 13,0%) angehoben werden. Die Verbesserung der Margen resultiert aus höheren Produktionsvolumen, aus Kosteneinsparungen bei der Materialbeschaffung sowie aus niedrigeren Produktionskosten in China.

Mehrere Meilensteine wurden erreicht

Auch im operativen Bereich konnten verschiedene Meilensteine erreicht werden. Im Oktober verzeichnete die Phonak Gruppe einen viel beachteten Auftritt am Europäischen Hörgeräte-Kongress (EUHA) in Frankfurt mit sehr positiven Marktreaktionen. Mit Savia, dem neuen Hörsystem im obersten Preis- und Leistungssegment, lancierte Phonak eine weitere Innovation in der Hörtechnologie. Es ist das erste Hörsystem, welches unter Verwendung von digitaler Technologie die einmaligen Möglichkeiten von biologischen Hörsystemen umsetzt. Die in Savia realisierten Innovationen – wie Real Ear Sound, digitales SurroundZoom und EchoBlock – sind zu neuen Industriestandards geworden. Unitron Hearing brachte die Hörgeräte Unison 6, 3 und Essential, eine Weiterentwicklung der beliebten Digitallinie Unison, neu auf den Markt. Weiter führte Unitron das BICROS/CROS Hörsystem „WiFi mic“ ein, während Phonak auf diesem Gebiet das universelle CROSLink System lancierte.

In China setzten wir den Aufbau der Fertigungskapazitäten fort und verfügen mit der Akquisition der ehemaligen Phonak- und Unitron Hearing-Distributoren inzwischen über unsere ersten eigenen Verkaufsstützpunkte.

Die Einführung von Savia ist der Kulminationspunkt von vielen Schlüsselprojekten

Unser neues Produkt Savia vereint zahlreiche Errungenschaften der Phonak Gruppe. Es stellt die grösste Hörsysteminnovation seit der Einführung der Digitaltechnologie dar. Savia ist das erste Produkt überhaupt, welches die einmaligen Eigenschaften biologischer Hörsysteme mittels digitaler Technologie umsetzt. Ferner basiert Savia auf der neuen von Phonak entwickelten Hardware-Plattform «Palio». Dieser zukunftsweisende, vollständig programmierbare, leistungsstarke digitale Chip wird der zentrale Baustein jedes neuen Produktes der nächsten 4-5 Jahre der Phonak Gruppe sein. Savia wird in einem vollständig neuen Design angeboten – Formgebung und ergonomische Bedienung werden den vielfältigen Möglichkeiten dieses Highend-Hörsystems gerecht. Diese Hörsysteme werden mit der neu entwickelten Anpass-Software iPG, welche auf der Anpass-Software-Architektur «Chinook» basiert, verkauft und angepasst. Die gleiche Anpass-Software-Architektur wird auch für Unitron Hearing verwendet, jedoch mit einer völlig eigenständigen grafischen Oberfläche. Diese Schlüsselprojekte – Palio, Chinook, ein neues Produktdesign sowie eine innovative Produktentwicklung – wurden bei der Entwicklung und Lancierung von Savia vereint. Aus der Verwendung dieser Bausteine, welche wir in den letzten drei Jahren entwickelt haben, erwarten wir in den nächsten Jahren wesentliche Umsatzimpulse und Kostenreduktionen.

Neue Mitglieder verstärken die Konzernleitung

In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres sind **Oliver Walker** und **Sarah Kreienbühl** neu zur Konzernleitung der Phonak Gruppe gestossen. Am 1. Oktober 2004 übernahm Oliver Walker die Funktion des Chief Financial Officer (CFO) von Paul Thompson, welcher zum neuen Executive Vice President Corporate Development ernannt wurde. Seit August 2004 ist Sarah Kreienbühl in der Funktion als Vice President Human Resources bei der Phonak Gruppe tätig.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2004/05 bestätigt

Auf der Basis der aktuellen Marktbedingungen, der Erwartung eines traditionell stärkeren 2. Halbjahres und der ersten Verkäufe unseres neuen Highend-Hörsystems Savia bestätigen wir unser Umsatzziel von CHF 700 Mio., gerechnet zu Vorjahreswechsellkursen. Im 1. Halbjahr verzeichneten wir einen negativen Währungseinfluss von 2%. In Anbetracht der gegenwärtigen weiteren Aufwertung des CHF gegenüber dem USD schätzen wir, dass der effektive Konzernumsatz in der Berichtswährung in etwa 3 % tiefer liegen könnte. Dank des höher erwarteten Umsatzvolumens im 2. Halbjahr rechnen wir mit leichten Verbesserungen bei den Bruttogewinn- und EBITA-Margen. Die Ergebnisse werden aber auch davon abhängen, in wie weit das Unternehmen in der Lage sein wird, die Nachfrage nach Savia Hörsystemen in den ersten Monaten nach dessen Lancierung zu befriedigen.

Phonak Gruppe: Kennzahlen für das 1. Halbjahr 2004/05

| | April bis September | | Veränderung |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------------|
| | 2004 (in Mio. CHF) | 2003 | 1. Halbjahr 2004/2003 |
| Konzernumsatz | 325.0 | 300.9 | +8.0% |
| Bruttogewinn in % des Konzernumsatzes | 193.5 59.5 | 164.8 54.8 | +17.4% |
| Betriebsergebnis EBITA in % des Konzernumsatzes | 56.0 17.2 | 39.1 13.0 | +43.2% |
| Betriebsergebnis EBIT in % des Konzernumsatzes | 56.0 17.2 | 34.9 11.6 | +60.5% |
| Konzernergebnis nach Steuern in % des Konzernumsatzes | 41.2 12.7 | 25.8 8.6 | +59.7% |
| Mittelzufluss aus Geschäftstätigkeit in % des Konzernumsatzes | 48.0 14.8 | 65.1 21.6 | -26.3% |
| Investitionen in Sachanlagen in % Mittelzufluss aus Geschäftstätigkeit | 10.3 21.4 | 8.5 13.1 | +21.2% |
| Bilanzsumme | 698.9 | 630.4 | +10.9% |
| Eigenkapital in % der Bilanzsumme | 388.1 55.5 | 307.9 48.8 | +26.1% +6.7% |
| Nettofinanzguthaben/ (Nettofinanzschulden) | 46.4 | (49.7) | |
| Anzahl Mitarbeiter | | | |
| - Ende Berichtsperiode | 2,743 | 2,459 | +11.5% |
| - Durchschnitt | 2,733 | 2,425 | +12.7% |
| Die Rechnungslegung ist nicht geprüft, erfolgt hingegen nach den "International Financial Reporting Standards" (IAS 34) | | | |

Investor Relations Kalender

7. Juni 2005

Geschäftsbericht per 31. März 2005;

Bilanzmedienorientierung und Präsentation für Finanzanalysten;

7. Juli 2005

Generalversammlung Phonak Holding AG

November 2005

Halbjahresbericht per 30. September 2005